



Das Jahr 2024 des Fördervereins Nordharzer Streuobstwiesen e.V.- ein kleiner Rückblick

In der Hoffnung auf ein erntereiches Obstjahr begannen wir schon im Februar mit unserer Arbeit auf den Streuobstwiesen. Bei den Arbeitseinsätzen wurden wie jedes Jahr Bäume beschnitten, Misteln und Brombeeren entfernt und die Wiesen gemäht. Sehr erfreut waren wir immer über Gäste die uns mit Ihrer Hilfe zu diesen Terminen hilfreich zur Seite standen.

In der Holtemme Aue pflanzten wir junge Bäume alter Streuobstsorten. Für die Vögel installierten wir Nistkästen an den Bäumen der Benzingeröder Streuobstwiese „Am Limbach“ (siehe Bild 1 und Bild 2).

Um noch effizienter und strukturierter zu arbeiten, etablierten wir vier Arbeitsgruppen für spezielle Aufgaben, wie z.B. für Wässerung und Spezialpflege der Bäume.

Im März und August arbeiteten wir weiter an unseren Vereinssitz, u.a. verschönerten wir hier weiter die Holzverkleidung der Baulichkeiten.

Im Mai auf unserer Mitgliederversammlung besprachen wir wichtige Themen des Vereins und hörten einen tollen Vortrag von Herrn Karthäuser zum Thema Steinkäuze.

Im Juni, nach unserer Anwesenheit im Bürgerpark zum „Tag der Vereine“, startete gleich noch unser Sommerfest mit einer leckeren Mitbringparty an unserem Vereinssitz.

Da uns die Frühjahrstemperaturen während der Baumbblüte kalt waren und es auch genug Regen im Jahresverlauf gab, konnten wir schon im September mit großem Erfolg die Apfelernte auf den Streuobstwiesen beginnen. Dank unseres Sponsors pressten wir über mehrere Termine super leckeren Obstsft. Viele Arbeitsschritte sind nötig um so einen schmackhaften Streuobst Bio-Saft herzustellen, jedoch hat sich der Aufwand echt gelohnt!

Wir möchten kleinere Spenden, Zuwendungen der Volksbank und vor allem die großzügige finanzielle Hilfe der Sielmann Stiftung nicht unerwähnt lassen.

Nur dadurch konnte zu unserer Arbeitserleichterung neue technische Ausstattung angeschafft werden.

Ein wichtiger Punkt für alle Aktiven ist auch in diesem Jahr wieder nicht zu kurz gekommen, die Freude an unserer Vereinsarbeit in der Natur. Zum einen tut diese der eigenen Seele gut,

zum anderen trägt jeder mit seiner Arbeit zur Bewahrung unseres wertvollen Streuobsterbes und der Arterhaltung hunderter Pflanzen und Tieren bei.

Wir danken allen Mitgliedern, Freunden des Vereins und dem Gartenbauamt unserer Stadt und wünschen für das neue Jahr Gesundheit und Frieden.

Übrigens! Wir starten schon am 18.01.2025 um 9.00 Uhr auf der Streuobstwiese am Limbach in Benzingerode mit dem ersten Pflegeeinsatz. Auch Gäste sind wie immer herzlich eingeladen uns bei diesen Arbeiten zu unterstützen.